

Absender:
Glogowski, Robert

24-24358
Antrag (öffentlich)

Betreff:
Abbiegen von Fahrradfahrenden vom Bohlweg in Dankwardstraße und Steinweg

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
09.09.2024

Beratungsfolge:
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (Entscheidung)

24.09.2024

Status
Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, die Situation für Fahrradfahrer an der Kreuzung Dankwardstraße/Bohlweg/Steinweg so zu gestalten, dass ein Abbiegen in Dankwardstraße, Steinweg und Bohlweg Richtung Schloss ordentlich ermöglicht wird.

Sachverhalt:

Schon im Antrag der SPD vom 10.04 durch Herrn Michael Pahl wurde auf die prekäre Verkehrssituation für Fahrradfahrende an der genannten Kreuzung hingewiesen. Im Schreiben des Dezernat III vom 15.05 wird darauf hingewiesen, dass der Straßenraum hochfrequentiert, auch durch den ÖPNV, genutzt wird. Im persönlichen Gespräch nach der Bezirksratssitzung vom 21.05 mit Herrn Pottgießer (Fachbereich Tiefbau und Verkehr), konnten die Bedenken des Dezernat III auf zwei wesentliche Punkte zusammengefasst werden:

1. Es muss mit allen Mitteln verhindert werden, dass Fahrradfahrende auf dem Bohlweg, Richtung Hagenmarkt, gegen die Fahrtrichtung weiterfahren.

2. Die Aufstellfläche für die abbiegenden Fahrradfahrenden ist in der derzeitigen Lösung für abbiegende Fahrradfahrende vom Bohlweg nicht ordentlich erreichbar.

Daraufhin habe ich mir die bestehenden Lösungen für den Fahrradverkehr in unserer Stadt und Beispiele aus anderen Städten angesehen (siehe Anlage: Beispiel aus Hamburg). In einem Plan (siehe Anlage) habe ich die beiden von Herrn Pottgießer benannten kritischen Punkte aufgegriffen:

Zum kritischen Punkt 1 habe ich ein eindeutiges Verbotsschild kombiniert mit einem Hinweis wie die Verkehrsführung Richtung Hagenmarkt ist.

Zum kritischen Punkt 2 habe ich eine eindeutig markierte Haltezone "vor" dem Fußgängerüberweg eingezeichnet. Für die Fahrradfahrer gilt eine neue Ampel an der Signalanlage auf der gegenüberliegenden Seite. Ähnlich wurde das Problem auch in Hamburg gelöst (siehe Anlage).

An dieser Kreuzung verstoßen Fahrradfahrende zu jeder Tageszeit gegen die gegebenen Verkehrsregeln und suchen sich auf eigene Faust Lösungen, wie sie in ihre Wunschrichtung gelangen können. Besonders für Kinder ist diese Situation zwischen den Bussen, Autos, Menschenmassen und Straßenbahnen unübersichtlich. Für einige Kinder verläuft über diese Kreuzung der Schulweg.

Anlagen: Fotos